



News

Informationen für BVH Mitgliedsvereine und alle Interessierten

05 / 04

31.05.2004

Liebe Mitgliedsvereine, Leserinnen und Leser,

es ist wieder einiges Neues aus dem BVH zu berichten. In Kassel bot das BVH-Ansprechpartnertreffen bei toller Stimmung Gelegenheit, neue Kontakte aufzubauen. Die zweite Auflage der BVH-Publikation „Aktienkultur“ ist erschienen. Bei der HfB-Conference in Frankfurt am Main war der BVH mit einem Messestand vertreten. Mit dem GTI Verlag und somit dem Karrieremagazin „TARGET Finanzwelt & Beratung“ konnte ein neuer Kooperationspartner im Medienbereich gewonnen werden. Das BVH-Bundesprojektteam „bankmasters“ wurde zusammengestellt und nimmt seine Arbeit auf. Viele interessante Angebote für Euch warten nur darauf, wahrgenommen zu werden. Viel Spaß bei der Lektüre der „BVH-News“.

Die Themen dieser Ausgabe sind:

1. **BVH-Ansprechpartnertreffen in Kassel**
2. **Praktika und Diplomarbeiten bei der DZ BANK**
3. **Praktika bei der Deutschen Bank**
4. **HfB-Conference**
5. **Karrieremagazin TARGET Finanzwelt & Beratung**
6. **Einstieg bei der Deutschen Bank**
7. **Regionaltreffen in Kaiserslautern**
8. **BVH-Vorstandssitzung in Frankfurt**
9. **bankmasters-Projektleiter – Nutzen für die Börsenvereine**
10. **Vereinsvorstellung**
11. **Organisatorisches**

1. BVH-Ansprechpartnertreffen in Kassel

Vom 07. bis 09. Mai 2004 war es wieder einmal soweit. Das jedes Jahr im Frühjahr stattfindende, bundesweite Treffen

aller Börsenvereine, das BVH-Ansprechpartnertreffen, war diesmal in Kassel. Nach der Anreise und dem Einchecken in der Jugendherberge folgte der Transfer an die Fuldaauen zum Grillen. In gemütlicher Atmosphäre stand das Kennenlernen und natürlich eine Stärkung im Vordergrund. Die bereits gute Stimmung wurde im anschließenden Bowlingturnier noch besser. In einem mehr oder weniger harten Wettkampf ging es um die Ermittlung der besten Spielerin respektive des besten Spielers und der besten Mannschaft. Der Spaß stand aber natürlich an erster Stelle. Zurück in der Grillhütte fand die Verleihung der Preise statt, welche uns freundlicherweise von unseren Förderern sowie anderen Unternehmen zur Verfügung gestellt wurden.



Der Samstag begann mit einigen Workshops rund um BVH-Themen. Nachmittags nutzte unser neues Förderkreismitglied DZ BANK AG die Gelegenheit, sich vorzustellen. Im Rahmen von drei Vorträgen über das Unternehmen und die Researchabteilungen wurden interessante Informationen und Wissen an die Zuhörer vermittelt. Abends ging es zu einer Schifffahrt auf die Fulda mit Essen an Board.

Der Sonntag stand im Zeichen der Sehenswürdigkeiten der Stadt Kassel. Ein Besuch des Bergparks und des Schlosses Wilhelmshöhe ist ein Muss für jeden Besucher. Vom Herkules abwärts konnten die noch verbliebenen Teilnehmer des


Ansprechpartnertreffens die bekannten Wasserspiele verfolgen.

Für alle, die in Kassel leider nicht dabei sein konnten: Im November findet in Dresden die nächste Veranstaltung dieser Art, die Mitgliederversammlung des BVH statt.



Auch auf diesem Wege noch einmal einen herzlichen Dank an die Organisatoren des Akademischen Börsenforums Kassel e.V.. Es war ein klasse Wochenende!

2. Praktika und Diplomarbeiten bei der DZ BANK

 Die DZ BANK AG bietet eine Reihe von Praktika und Diplomarbeiten exklusiv für die Mitglieder der im BVH organisierten Börsenvereine an. Das Angebot erstreckt sich thematisch über die Bereiche „Aktien“, „Fixed Income“ und „Volkswirtschaft“. Ausführliche Informationen zu den Projekten, die man im Rahmen eines Praktikums bearbeiten kann, und zu den Diplomarbeitsthemen sind in einem Excel-Dokument zusammengestellt, das im Internen Bereich der BVH-Homepage zum Download zur Verfügung steht. Ihr findet es im Bereich „Dokumente“ im Ordner „Förderkreis“. Bei Interesse an einem Praktikum oder einer Diplomarbeit wendet Euch an Lars Merle (stvorsitz@bvh.org, Tel.: 06696-7661), er vermittelt Euch dann den entsprechenden Kontakt zur DZ BANK AG.

3. Praktika bei der Deutschen Bank

Mit einem Praktikum im Bereich Global Equities – Equity Research – in Frankfurt am Main habt Ihr die Möglichkeit, einen Vorgeschmack auf die Arbeit in der Finanzwelt zu bekommen. Zum Beispiel durch die Mitarbeit im Aktienresearch

Deutschland, Erstellung von Excel-Spread-Sheets für die Unternehmensanalyse, Unterstützung bei der Erstellung von Analystenpräsentationen, Vorbereitung von Unternehmensbesuchen sowie Analyse und Aufbereitung von Marktdaten. Eine weitere Möglichkeit zum Praktikum besteht im Bereich Corporate Finance - Advisory Center – ebenfalls in Frankfurt am Main. Ihr unterstützt ein internationales Team innerhalb des Investment Banking bei der Beratung von Unternehmen in Kapitalmarkttransaktionen, Erstellung von Präsentationen, Übernahme von Recherchearbeiten und Auseinandersetzung mit Unternehmensbewertungen.

Die Voraussetzungen sind erste praktische Erfahrungen und ein gutes wirtschaftswissenschaftliches Vordiplom.

Gute Englischkenntnisse und Grundkenntnisse im Bereich Rechnungswesen, Finanzierung/Investition oder Unternehmensbewertung sind für den Global Equities Bereich erforderlich. Im Bereich Corporate Finance – Advisory Center werden sehr gute Englischkenntnisse – erwartet. Selbständiges Arbeiten und ein hohes Maß an Eigeninitiative, Belastbarkeit und Teamgeist sind für beide Bereiche wichtig. Der sichere Umgang mit dem MS Office-Paket wird erwartet. Für den Bereich Corporate Finance – Advisory Center sind zusätzlich noch herausragende Studienleistungen und mindestens zwei Praktika in renommierten Unternehmen, quantitative Fähigkeiten und Kenntnisse im Bereich Corporate Finance erforderlich. Es gilt, Verantwortung zu übernehmen, um Mehrwert zu schaffen. Der Beginn ist ganzjährig möglich und die Dauer beträgt mindestens 10 Wochen. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Onlinebewerbung sind unter www.db.com/careers gegeben. Summer Challenge@DB bietet im Bereich Group Technology & Operations weitere interessante Einblicke in die Praxis. Dies ist für Euch interessant, wenn Ihr im Hauptstudium seid und Interesse an „Banking & IT“ habt. Für das Summer Internship Program qualifiziert Ihr Euch durch betriebswirtschaftliches Know-how, IT-Affinität und Projekterfahrung! Die Daten für das Programm sind vom 19. Juli bis zum 30. September, wobei die Daten flexibel sind. Bewerben könnt Ihr euch bei Lars Winkler unter lars.winkler@db.com, mit ihm könnt Ihr unter Tel.: 069-91034003 die Bewer-

bingmodalitäten besprechen. Alle Praktikausschreibungen in PDF-Form könnt Ihr im Internen Bereich der BVH-Homepage oder bei Erich Borutta unter intern@bvh.org bekommen.

A Passion to Perform!

Deutsche Bank



4. HfB-Conference



Die diesjährige HfB-Conference unter dem Motto „TRADInnovaTION, Living Tradition – Managing Innovation“ fand am Samstag, den 15. Mai in Frankfurt statt. Erstmals war dort auch der BVH mit einem Stand vertreten und konnte so den Kontakt zu den Teilnehmern suchen. Der BVH-Stand erfreute sich eines regen Interesses, erfreulich war insbesondere, dass unter den Teilnehmern der Conference zahlreiche Vertreter der Börsenvereine waren, so z.B. aus Augsburg, Hof, Mannheim, Nürnberg und Regensburg.



Die Conference gliederte sich in fünf Vortragsblöcke und eine abschließende, hochkarätig besetzte Podiumsdiskussion. Hier diskutierten Prof. Wolfgang Gerke (Universität Nürnberg-Erlangen), Andreas Kindt (T-Online International AG), Karlheinz Weimar (Hessischer Finanzminister), Rainer H. Wunderlin (The Bank of New York), Bruder Paulus Terwite (Kapuziner Kloster Liebfrauen Frankfurt) und Claus-Dieter Gorr (GVM Gorr & Partner GmbH), was die richtige Waage zwischen Tradition und Innovation sein könnte. Der schöne Tag fand seinen gebührenden Ausklang bei einem Sekt Empfang im Innenhof der Hochschule für Bankwirtschaft. Der BVH bedankt sich für die hervorragende Betreuung seitens der HfB bei Susanne Hörig, Monika Pie-

per und Sabrina Schneider. Aus Sicht des BVH war die HfB-Conference eine rundum gelungene Veranstaltung, die erfolgreiche Kooperation zwischen BVH und HfB-Conference soll im nächsten Jahr fortgesetzt werden.

5. Karrieremagazin TARGET Finanzwelt & Beratung

„TARGET Finanzwelt & Beratung“ ist ein Karrieremagazin, das sich an examensnahe Studenten und Absolventen richtet, die sich für einen Berufseinstieg in den Bereichen Bankwesen & Finanzdienstleistung, Beratung sowie Accounting & Financial Management interessieren. Das Magazin wird vom GTI Verlag herausgegeben.

In „TARGET Finanzwelt & Beratung“ erhaltet Ihr relevante Informationen für Euren zukünftigen Berufseinstieg:

- Karrieremöglichkeiten für Hochschulabsolventen bei führenden Unternehmen wie Barclays, Deutsche Bank, Dresdner Bank Goldman Sachs, JP Morgan, WestLB, Roland Berger und Booz Allen Hamilton
- Detaillierte Vorstellung verschiedener Arbeitsbereiche
- Bereitstellung von wertvollen Tipps für erfolgreiches Bewerben
- Erfahrungsberichte von Young Professionals zu den Vor- und Nachteilen ihrer Jobs

Im Rahmen einer neuen Kooperation zwischen dem BVH und dem GTI Verlag besteht für alle Mitgliedsvereine das Angebot, die nächste Wintersemester-Ausgabe von „TARGET Finanzwelt & Beratung“, die im Oktober 2004 erscheint, für ihre Mitglieder zu beziehen und an diese zu verteilen. Sollte Euer Verein an Veranstaltungen teilnehmen (z.B. Hochschulmesse), und möchtet Ihr dort dieses Magazin an interessierte Studenten verteilen, schickt Euch der GTI Verlag gerne zusätzliche Exemplare zu. Damit die Auflage für die Oktoberausgabe geplant werden kann, bestellt die gewünschte Anzahl bitte bis zum 18. Juni 2004.

Falls Euer Börsenverein noch Interesse an der aktuellen Sommersemester-Ausgabe von „TARGET Finanzwelt & Beratung“ hat, lässt Euch der GTI Verlag auch diese gerne zukommen.

Die Bestellung ist für die Börsenvereine und ihre Mitglieder mit keinerlei Kosten oder Aboverpflichtungen verbunden.

Zur Bestellung von „TARGET Finanzwelt & Beratung“ benutzt bitte die beigefügte Orderform. Bitte beachtet die Deadline. Für weitere Fragen steht Euch Anja Hofmann vom GTI Verlag unter anja.hofmann@groupgiti.com bzw. Tel.: 06051-977525 zur Verfügung.

6. Einstieg bei der Deutschen Bank

Startet doch Eure Karriere im Bereich Global Equities der Deutschen Bank. Hier sind Eure Kenntnisse der Kapitalmärkte, Eure analytischen Fähigkeiten und Eurer Teamgeist gefragt und Ihr solltet zu den Besten Eures Jahrgangs gehören. Eine weitere Möglichkeit bei der Deutschen Bank zu beginnen bietet sich im Bereich Group Technology and Operations, wo Ihr Eure technischen Fähigkeiten in der Entwicklung von innovativen Tools einbringen könnt. Arbeitserfahrung im relevanten Bereich ist jeweils ein großes Plus. Voraussetzung ist ein Hochschulabschluss im wirtschaftswissenschaftlichen Bereich. Für den Bereich Group Technology and Operations ist zusätzlich an einer Hochschule erworbenes technisches Wissen erforderlich. Hier durchläuft Ihr ein zwanzigmonatiges Trainingsprogramm mit einem einführenden Training in London, welches am 01. September 2004. beginnt. Bei weiteren Fragen zum Einstieg im Bereich Group Technology and Operations könnt Ihr Lars Winkler unter Tel.: 069-91034003 anrufen. Die Stellenausschreibungen in PDF-Form könnt Ihr im Internen Bereich der BVH-Homepage oder bei Erich Borutta unter intern@bvh.org bekommen. Weitere Informationen zu beiden Einstiegsmöglichkeiten erhaltet Ihr zudem unter www.db.com/careers, wo Ihr Euch auch online bewerben könnt.

A Passion to Perform!

Deutsche Bank



7. Regionaltreffen in Kaiserslautern



Am 25. Juni 2004 findet in Kaiserslautern das BVH-Regionaltreffen der Region Kaiserslautern statt, welches vom BVH-Regionalansprechpartner, Holger Gürich, organisiert wird. Zur Einstimmung auf den Geselligen teil wird es zwei sehr in-

teressante Fachvorträge aus dem Finanzbereich geben. Das Highlight stellt ein Besuch des Sommerfestes an der TU Kaiserslautern dar. Bei Interesse wendet Euch an Erich Borutta unter intern@bvh.org oder Tel.: 0178-5446530 bzw. Holger Gürich unter rap-kaiserslautern@bvh.org.

8. BVH-Vorstandssitzung in Frankfurt

Am 16. Mai traf sich der Vorstand des BVH einmal mehr zu einer seiner regelmäßigen Sitzungen. Die diesmalige Vorstandssitzung fand anlässlich der HfB-Conference in Frankfurt am Main statt.



Am Sonntag wurde über die geleistete Arbeit, den Status laufender Projekte sowie weitere Engagements des BVH gesprochen. Im Rahmen der Vorstandssitzung wurde ein Gespräch mit Frau Hofmann vom GTI Verlag geführt. Hieraus entstand eine neue Kooperation des BVH mit dem Magazin „TARGET Finanzwelt & Beratung“.

9. bankmasters-Projektleiter – Nutzen für die Börsenvereine

bankmasters

Jeder Börsenverein hat durch die aktive Teilnahme am Bankenplanspiel „bankmasters“ der WestLB AG sehr viele Vorteile. Den Börsenvereinen kommt ein hoher Anteil der Teilnahmegebühr zugute, sie erhalten kostenlose Plakate, Flyer und Handbücher, um damit für den eigenen Börsenverein zu werben. Mit „bankmasters“ kann den Mitgliedern „das Bankenplanspiel im Euroland“ geboten werden. Das Planspiel ist folglich ein erfolgreiches Tool zur Mitgliederwerbung, was nach der langen Börsenbaisse ein sehr interessanter Aspekt ist. Je mehr

Teams und Spieler jeder Verein anmeldet, desto höher ist der Nutzen, der realisiert werden kann. Jeder Börsenverein sollte deshalb bis Ende Juni einen bankmasters-Projektleiter mit vollständigen Kontaktdaten bei Erich Borutta unter intern@bvh.org nominieren, um eine optimale Spielergewinnung zu fördern. Bei Fragen zu den Aufgaben könnt Ihr Erich Borutta unter Tel.: 0178-5446530 erreichen.

10. Vereinsvorstellung

Arbeitskreis Börse  Seit über zehn Jahren sind die Jungbörsianer in Mainz aktiv. Gegründet wurde der Arbeitskreis Börse – Studenten der Universität Mainz e.V., wie die Initiative offiziell heißt, Ende 1992 und ist seit 1993 Mitglied im BVH. Seit dieser Zeit hat der Verein Studentengenerationen kommen und gehen gesehen. Auch was die Börsen und Börsianer bewegt, ändert sich so schnell, wie eine Option aus dem Geld läuft. Waren Mitte der 90er Jahre Realtime-Kursmonitore der Publikums magnet schlechthin, versprachen um die Jahrtausendwende Diskussionen um die heißesten „Dot-com“-Aktien der Renner zu sein, während heute eher der eigene Grill auf dem Campus für Unterhaltungswert sorgt – zumindest mal im Sommersemester. Wie viele BVH-Mitgliedsvereine organisiert auch der Arbeitskreis Börse Mainz Fachvorträge mit externen und internen Referenten, Workshops und Unternehmensbesuche. Dabei profitiert er von der Nähe zum Bankenplatz Frankfurt. Der Trend eines sich verlagernden Themenschwerpunkts spiegelt sich auch im fachlichen Programm wieder – und nicht nur im „inoffiziellen“ Programm. So wurden früher meist reine Börsenvorträge an Land gezogen, heute sind alle praxisrelevanten Wirtschaftsthemen im Angebot – wie ganz aktuell ein Rhetorik-Workshop. Daneben stiften Angebote wie u.a. eine Bibliothek mit Börsenliteratur, aktuelle Zeitschriften oder EDV-Zugang Nutzen für die Mitglieder. Nicht vergessen werden darf das Bankenplanspiel „bankmasters“, welches sich großer Beliebtheit erfreut.

Bei der diesjährigen Endrunde auf Schloß Krickenbeck waren gleich zwei Mainzer Teams vertreten (und damit auch gleichzeitig alle Vorstandsmitglieder des Arbeitskreis Börse Mainz).



Am Ende sprangen die Plätze zwei und vier heraus, womit die Mainzer – gemessen an der Endrunde – Deutschlands erfolgreichsten Börsenverein stellten.

Weitere Informationen zum Mainzer Börsenverein findet Ihr unter www.akb-mainz.de.

11. Organisatorisches

Auf der BVH-Homepage habt Ihr die Möglichkeit, Euch für den Internen Bereich anzumelden. Hierdurch bekommt Ihr die Möglichkeit, weitere Hintergrundinformationen wie Organisationschecklisten, etc. zu erhalten. Ihr findet weiterhin ein Dokument mit einer Übersicht der diversen Angebote des BVH, seht doch einmal im Internen Bereich nach und Ihr werdet bestimmt noch einige attraktive Angebote entdecken, von denen Ihr vielleicht bisher noch nichts wusstet, die Ihr in Eurem jeweiligen Börsenverein aber nutzen könnt und das ohne großen Organisationsaufwand. Viel Erfolg beim Stöbern.

Mit freundlichen Grüßen

Erich Borutta und Daniel Seiderer

Ansprechpartner:
Erich Borutta
Vorstand Interne Kommunikation
E-Mail: intern@bvh.org

Autoren der Ausgabe:
Anja Hofmann, Daniel Seiderer, Danny Treffer, Erich Borutta